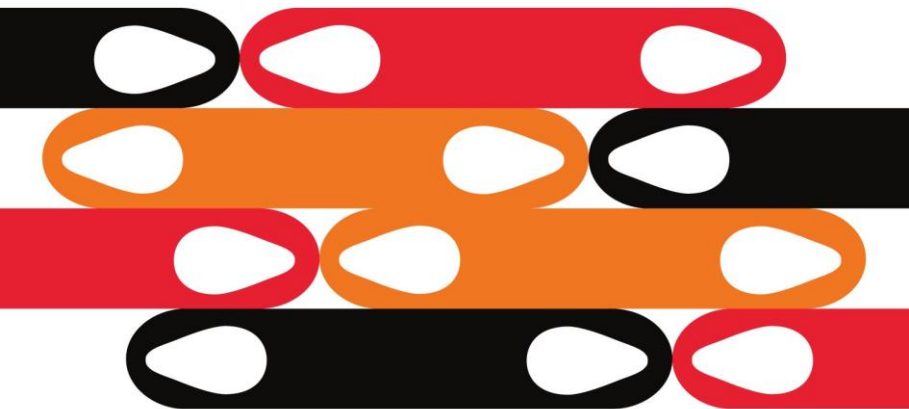


FLEXIMARK®

SOFTWARE 10.0

Bedienungsanleitung



LAPP GROUP

FLEXIMARK® Software 10.0 ist die aktualisierte Software Version zur Beschriftung und zum Bedrucken von Kennzeichnungssystemen. Alle FLEXIMARK® Produkte für die PC-Kennzeichnung sind in der FLEXIMARK® Software bereits vordefiniert, was Ihnen eine schnelle Kennzeichnung ermöglicht. Diese Bedienungsanleitung soll Ihnen dabei helfen, schnellstmöglich zum gewünschten Ergebnis zu kommen.

INHALT

1. Einführung	1
1.1. Über FLEXIMARK® Software 10.0	1
1.2. Verschiedene Versionen	1
1.3. Installationshilfe	2
1.4. Programmoberfläche	4
2. Erste Schritte	5
2.1. Etikett wählen	5
2.2. Schablonenassistent	6
2.3. Dateneingabe	8
2.4. Weitere Funktionen der Software	9
2.5. Etikett ausdrucken	17

Die Lapp Group behält sich das Recht vor, Updates der Software hochzustellen und haftet daher nicht für Abweichungen zu dieser Bedienungsanleitung.

1. Einführung

1.1 Über FLEXIMARK® Software 10.0

Das Programm dient zur Beschriftung und Bedruckung vielseitiger Materialien.

Dazu gehören:

- Diverse Etikettenarten für Laserdrucker
- Diverse Etikettenarten für Thermotransfer-Drucker
- Schrumpfschläuche für Thermotransfer-Drucker

Da die FLEXIMARK® Software auf der Funktionsweise von Microsoft-Windows Betriebssystemen aufbaut, werden hier Windows Basis-Kenntnisse vorausgesetzt.

1.2 Verschiedene Versionen

Auf unserer Homepage www.lappkabel.de im Menü unter Service-Downloadcenter- Kennzeichen FLEXIMARK®" ist der Link zum kostenlosen Download zu finden. Wir bieten Ihnen sowohl die FLEXIMARK® Kennzeichnungssoftware 10.0 „Trial Version“, welche Sie für 30 Tage ohne Gebühr testen können, als auch eine „Light Version“, welche Sie ohne Zeitlimit kostenlos nutzen können.

Wenn Sie einfache Sequenzen wie Nummernserien erstellen wollen, können Sie dies mit unserer Light Version tun. Sobald Sie mit Strichcodes, Bildern und Excel-Dateien arbeiten möchten, ist die Trial- und Vollversion für Sie die richtige Wahl. Nur hier stehen Ihnen alle Funktionen zur Verfügung.

Anbei finden Sie einen Überblick über die Funktionen der beiden Software Typen:

	Trial/Full Version	Light Version
Unbegrenzt nutzbar		x
Vordefinierten Etiketten-Templates verfügbar	x	x
Erstellung von Textsequenzen mit einem Klick	x	x
30 Tage kostenlos testen	x	
Mit verfügbaren Bildern in der Software arbeiten	x	
Eigene Bilder importieren	x	
Mit Strichcodes arbeiten	x	
Gesicherte Excel-Dateien öffnen	x	
Kreieren Sie Ihre eigenen Templates	x	

1.3 Installationshilfe

1. Legen Sie die FLEXIMARK® 10.0 in Ihr Laufwerk ein.
2. Wählen Sie Ihre Sprache aus.
3. Der Installationsassistent wird Sie durch die nächsten Schritte führen.
4. Öffnen Sie das neue Software Programm und registrieren Sie sich mit Ihrem Unternehmensname, dem Benutzernamen und der Seriennummer. Diese finden Sie in Ihrer CD- Hülle hinter der Kurzanleitung.



Wenn Sie die Trial- oder Light-Version von unserer Homepage herunterladen möchten, füllen Sie bitte die Maske zum Registrieren aus, wählen die gewünschte Sprache und klicken Sie auf Herunterladen.

Nachdem Sie die entsprechende Sprache der Version gewählt haben, startet das Programm automatisch den Installationsvorgang.

Download registration

Name of company:

First name: Last name:

Address: Post code:

Town: Telephone:

Fax: Country:

Contact name: Catalogue:

E-mail: Other info:

Accept info via e-mail

Following language versions are available:

ENGLISH SWEDISH

GERMAN FRENCH

30 days trial version of full

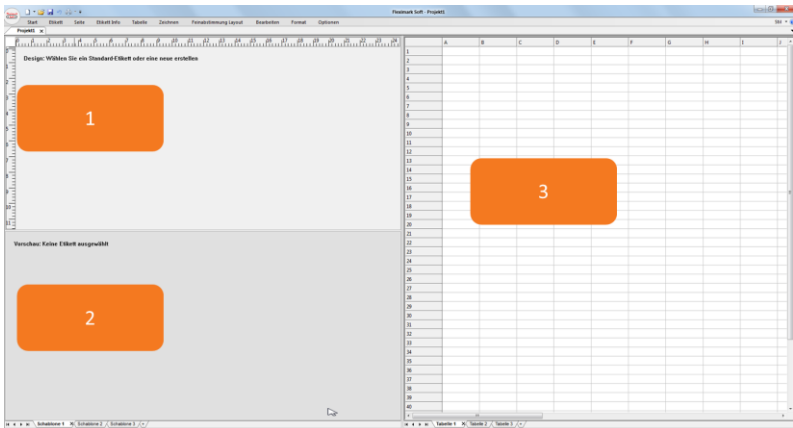
[Download](#)

Wichtiger Hinweis: Das Programm muss lokal installiert werden und steht nicht als Server-Version zur Verfügung. Bitte beachten Sie, dass die erworbene Voll-Version nur einmal auf einem PC installiert werden kann.

1.4 Programmoberfläche

Die Programmoberfläche der FLEXIMARK® Software 10.0 besteht aus 3 Arbeitsfeldern:

- 1: In diesem Feld sehen Sie den allgemeinen Aufbau Ihres Etiketts (u.a. Textzuordnung- welche Etikettenzeile auf welche Tabellenspalte zugreift und, wenn eine Bildspalte definiert wurde).
- 2: Hier sehen Sie, wie die einzelnen Etiketten final aussehen.
- 3: Dieses ist das eigentliche Arbeitsfeld, wo die Dateneingabe erfolgt.



2. Erste Schritte

2.1 Etikett wählen

Wählen Sie Ihr gewünschtes FLEXIMARK® Produkt unter „Etikett wählen“ aus. Die Auswahlkriterien „Produkttyp“, „Druckertyp“ und „Produktfamilie“ helfen Ihnen bei der schnellen Auswahl des für Ihre Anwendung passenden Kennzeichnungsprodukts. Sie können sich weitere Informationen zu den Etiketten anzeigen lassen, wenn Sie den Button „Info anzeigen“ verwenden.

The screenshot shows the 'Etikett wählen' (Select Label) dialog box in the FLEXIMARK software. The dialog box has three dropdown menus at the top: 'Produkttyp' (Product Type) set to 'Alle', 'Druckertyp' (Printer Type) set to 'Alle', and 'Produktfamilie' (Product Family) set to 'Alle'. Below these is a table of available labels with columns for 'Familie' (Family), 'Name', 'Breite' (Width), and 'Höhe' (Height). A preview image of a label roll is shown on the right side of the dialog box.

Familie	Name	Breite	Höhe
CARLEL-ABEL	Carlelabel 20x	20 mm	9,5 mm
CARLEL-ABEL	Carlelabel 20xH	20 mm	9,5 mm
CARLEL-ABEL	Carlelabel 20xL	20 mm	9,5 mm
CARLEL-ABEL	Carlelabel 20xH2	20 mm	9,5 mm
CARLEL-ABEL	Carlelabel 20xL2	20 mm	9,5 mm
CARLEL-ABEL	Carlelabel 20xH3	20 mm	9,5 mm
CARLEL-ABEL	Carlelabel 20xL3	20 mm	9,5 mm
CARLEL-ABEL	Carlelabel FLEX 70x10	70 mm	10 mm
CARLEL-ABEL	Carlelabel FLEX 70x15	70 mm	15 mm
TA	Tagelabel	42 mm	15 mm
IC	IC-DIMENSIONAL ULTRA	8 mm	8 mm
LA	LA-10-PA-0	10 mm	8 mm
LA	LA-10-PA-1	10,5 mm	7 mm
LA	LA-10-PA-2	10,5 mm	7 mm
LA	LA-10-PA-3	10,5 mm	7 mm
LA	LA-10-PA-4	10,5 mm	7 mm
LA	LA-10-PA-5	10,5 mm	7 mm
LA	LA-10-PA-6	10,5 mm	7 mm
LA	LA-10-PA-7	10,5 mm	7 mm
LA	LA-10-PA-8	10,5 mm	7 mm
LA	LA-10-PA-9	10,5 mm	7 mm
LA	LA-10-PA-10	10,5 mm	7 mm
LA	LA-10-PA-11	10,5 mm	7 mm
LA	LA-10-PA-12	10,5 mm	7 mm
LA	LA-10-PA-13	10,5 mm	7 mm
LA	LA-10-PA-14	10,5 mm	7 mm
LA	LA-10-PA-15	10,5 mm	7 mm
LA	LA-10-PA-16	10,5 mm	7 mm
LA	LA-10-PA-17	10,5 mm	7 mm
LA	LA-10-PA-18	10,5 mm	7 mm
LA	LA-10-PA-19	10,5 mm	7 mm
LA	LA-10-PA-20	10,5 mm	7 mm
LA	LA-10-PA-21	10,5 mm	7 mm
LA	LA-10-PA-22	10,5 mm	7 mm
LA	LA-10-PA-23	10,5 mm	7 mm
LA	LA-10-PA-24	10,5 mm	7 mm
LA	LA-10-PA-25	10,5 mm	7 mm
LA	LA-10-PA-26	10,5 mm	7 mm
LA	LA-10-PA-27	10,5 mm	7 mm
LA	LA-10-PA-28	10,5 mm	7 mm
LA	LA-10-PA-29	10,5 mm	7 mm
LA	LA-10-PA-30	10,5 mm	7 mm
LA	LA-10-PA-31	10,5 mm	7 mm
LA	LA-10-PA-32	10,5 mm	7 mm
LA	LA-10-PA-33	10,5 mm	7 mm
LA	LA-10-PA-34	10,5 mm	7 mm
LA	LA-10-PA-35	10,5 mm	7 mm
LA	LA-10-PA-36	10,5 mm	7 mm
LA	LA-10-PA-37	10,5 mm	7 mm
LA	LA-10-PA-38	10,5 mm	7 mm
LA	LA-10-PA-39	10,5 mm	7 mm
LA	LA-10-PA-40	10,5 mm	7 mm

Tip: Wenn Sie ein eigenes Etiketten-Layout kreieren wollen, ist dies unter dem Reiter „Etikett“ möglich. Hier können Sie die Abmessungen entsprechend Ihren eigenen Wünschen abändern.

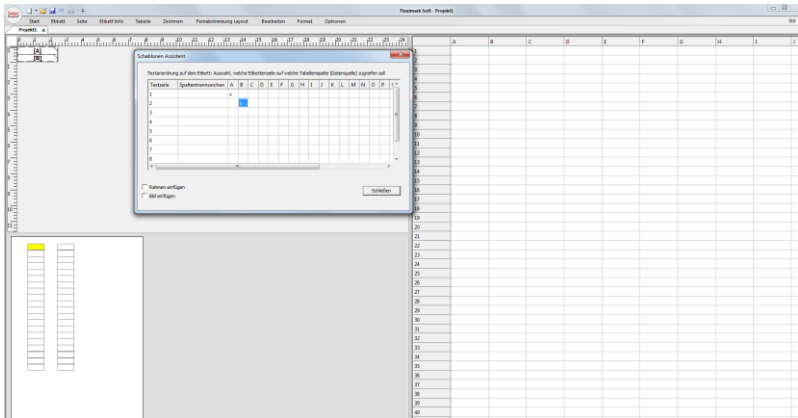
2.2 Schablonen-Assistent

Nachdem Sie das Etikett gewählt haben, erscheint automatisch der „Schablonen-Assistent“. Hier können Sie auswählen, aus welchen Zeilen aus der Tabelle in Arbeitsfeld 3 (siehe Seite 4) die Informationen geholt werden.

Kreuzen Sie hier beispielsweise A in „Textzeile 1“ an, so zieht sich die Software die Informationen aus der Spalte A.

Wenn Sie ein Etikett-zweizeilig beschriften wollen, können Sie das tun, indem Sie ein Haken bei der entsprechenden Textspalte in der 2. Zeile setzen. Sie sollten nicht mehr als zwei Zeilen auswählen, da die Schrift ansonsten zu klein und unleserlich wird.

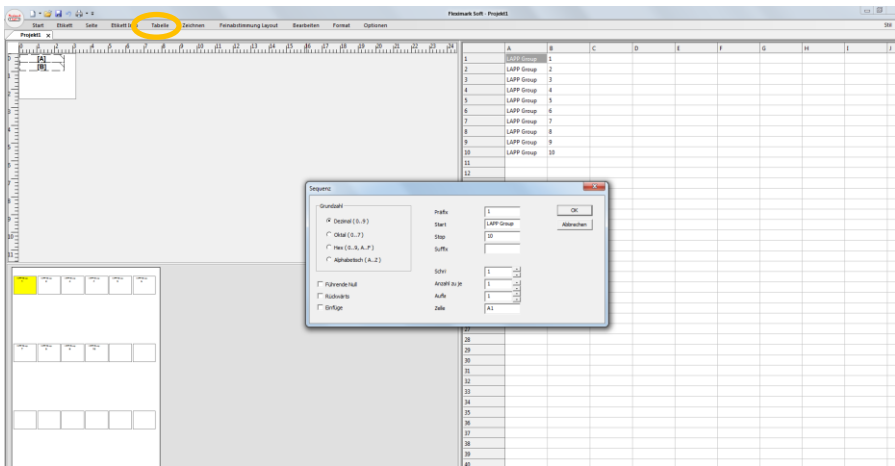
Sie können in dem Arbeitsfeld 1 die Wirkung Ihrer Eingabe nachvollziehen. Sollten Sie später die Einstellungen beim „Assistenten“ ändern wollen, können Sie das unter dem Reiter „Start“ → „Assistent“ jederzeit tun.



Tipp: Wenn Sie ein Bild für alle Etiketten einfügen möchten, können Sie das ebenfalls in dem „Schablonen-Assistenten“ machen. Hierfür setzen Sie ein Häkchen bei „Bild hinzufügen“. Sie können das Bildfeld dann im Arbeitsfeld 1 entsprechend verschieben. Über einen Doppelklick auf das leere Bildfeld kommen Sie zu der Auswahl an Bildern, die Sie über die Software zur Verfügung haben. Sie haben aber auch die Möglichkeit, eigen Bilder wie bspw. Ihr Marken-Logo, hochzuladen.

2.3 Dateneingabe

Die Dateneingabe erfolgt im Arbeitsfeld 3. Unter dem Reiter "Tabelle" haben Sie die Möglichkeit Inhalte zu kopieren oder Sequenzen zu gestalten. Mit der Vollversion ist es auch möglich, Daten aus Exceldateien zu importieren. Nutzen Sie hier den Button „Exceldatei“ unter dem Reiter „Tabelle“. Die „Copy & Paste Funktion steht Ihnen, wie aus anderen Office-Anwendungen bekannt, zur Verfügung.

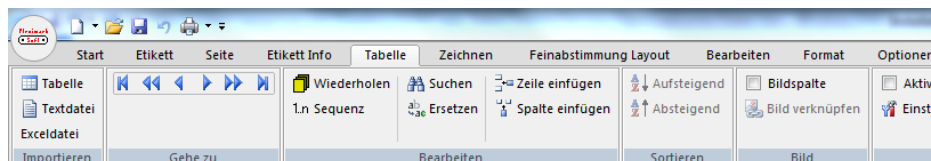


Tip: Text wird automatisch zentriert und größtmöglichst gedruckt. Sollten Sie diese Voreinstellung ändern wollen, können Sie dies unter der Funktionsleiste „Start“ tun. Hier stehen Ihnen dieselben Symbole zur Verfügung, die Sie u.a. aus Word kennen, wie bsp.verschiedene Schriftarten und Textausrichtungen.

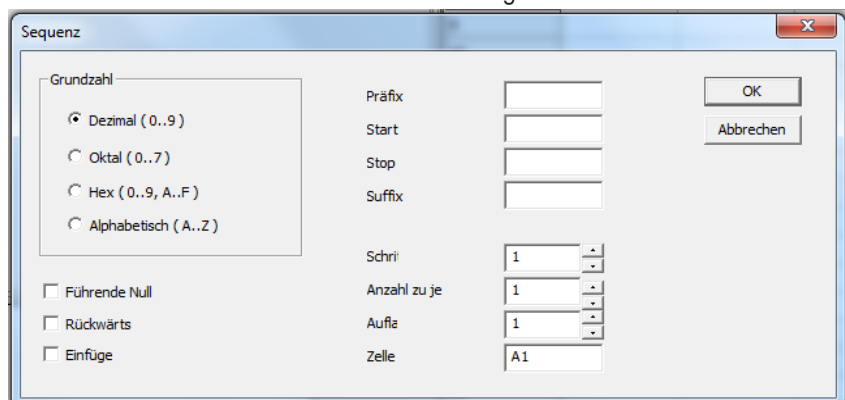
2.4 Weitere Funktionen der Software

Erstellen von Sequenzen:

Nachdem Sie den Cursor in Arbeitsfeld 3 bewegt haben, gehen Sie auf den Reiter „Tabelle“ und anschließen auf „1...n Sequenz“.



Im nächsten Schritt öffnet sich automatisch folgendes Auswahlfeld.



Wählen Sie, ob Sie eine Vorsilbe (Präfix) vor dem Zeichen der Reihenfolge oder eine Nachsilbe (Suffix) nach den Zeichen der Reihenfolge möchten. Zudem können Sie hier definieren, welche Anzahl Sie mit der jeweiligen Beschriftung drucken möchten und die Schritte definieren.

Beispiel: Als Präfix wurde KV gewählt, als Suffix :3, die Sequenz geht von 100-138

Sequenz

Grundzahl

Dezimal (0..9)

Oktal (0..7)

Hex (0..9, A..F)

Alphabetisch (A..Z)

Führende Null

Rückwärts

Einfüge

Präfix: KV

Start: 100

Stop: 138

Suffix: :3

Schri: 1

Anzahl zu je: 1

Aufle: 1

Zelle: A1

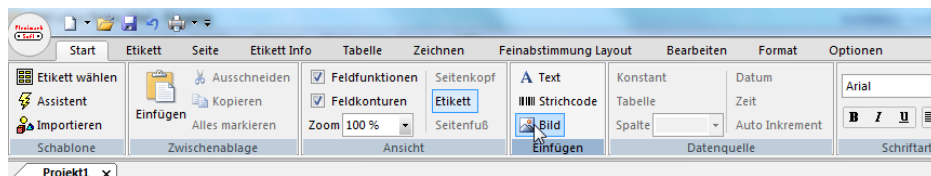
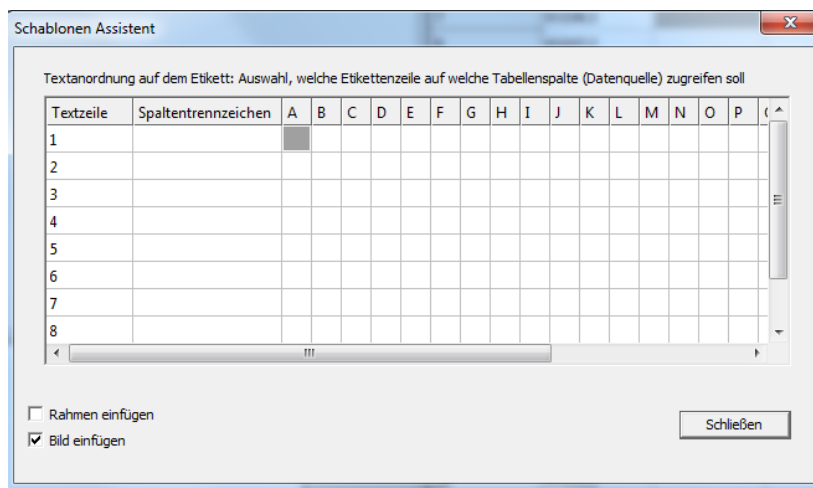
OK

Abbrechen

	A
1	KV100:3
2	KV101:3
3	KV102:3
4	KV103:3
5	KV104:3
6	KV105:3
7	KV106:3
8	KV107:3
9	KV108:3
10	KV109:3
11	KV110:3
12	KV111:3
13	KV112:3
14	KV113:3
15	KV114:3
16	KV115:3
17	KV116:3
18	KV117:3
19	KV118:3
20	KV119:3
21	KV120:3
22	KV121:3
23	KV122:3
24	KV123:3
25	KV124:3
26	KV125:3
27	KV126:3
28	KV127:3
29	KV128:3
30	KV129:3
31	KV130:3
32	KV131:3
33	KV132:3
34	KV133:3
35	KV134:3
36	KV135:3

Einfügen von Bildern

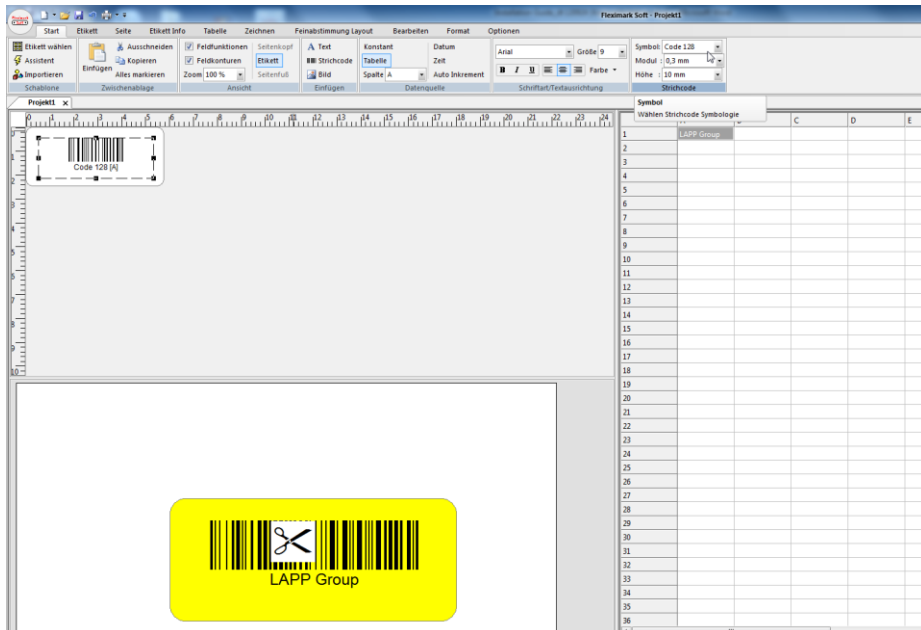
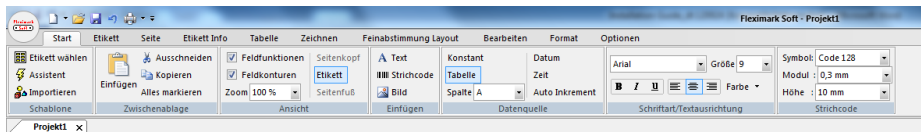
Sie können entweder direkt im Schablonen-Assistent eine Bildspalte definieren, indem Sie „Bild einfügen“ anklicken oder Sie klicken in der Funktionsleiste „Start“ auf das „Bild“ Symbol. Ziehen Sie ein Feld, wo Sie das Bild auf der Kennzeichnung haben wollen (Arbeitsfeld 1). Das Textfeld und das Bild können einfach bewegt und die Größe verändert werden. Mit einem Doppelklick auf das Bild-Feld können Sie vordefinierte Bilder (wie gängige Symbole der Elektrotechnik) aufrufen oder eigene Bilder hochladen.



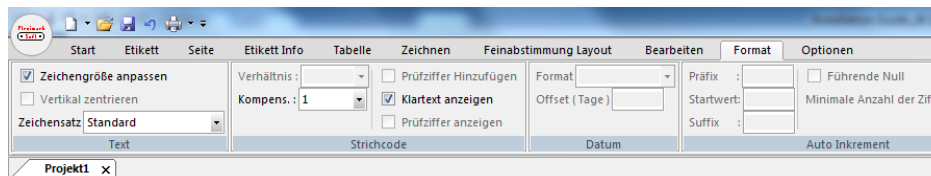
Erstellen von Barcodes

Hier gehen Sie gleich vor wie, wenn Sie ein Textfeld erstellen würden.

Unter dem Reiter „Start“ finden Sie ein Symbol „Strichcode“. Dieses klicken Sie an und ziehen es in Arbeitsfeld 1 auf die gewünschte Größe, wie Sie es aus Powerpoint Anwendungen gewohnt sind. Danach können Sie definieren, von welcher Textspalte aus Arbeitsfeld 3 die Informationen gezogen werden. Zudem müssen Sie die Art des Barcodes definieren, falls Sie einen anderen Strichcode als dem Code 128 verwenden möchten. Das passiert in der Auswahlliste ganz rechts.

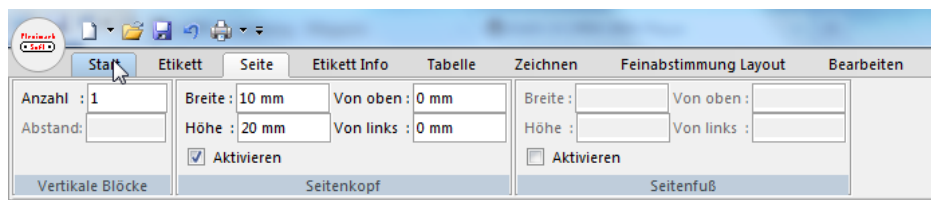


Weitere Einstellungen können Sie unter dem Reiter „Format“ vornehmen. Hierfür müssen Sie den Cursor im Arbeitsfeld 1 haben. Unter „Kompens“. Können Sie die Abstände zwischen den einzelnen Strichen verringern oder vergrößern. Zudem können Sie die Anzeige des Texts unter dem Strichcode ausblenden, indem Sie den Haken bei „Klartext anzeigen“ rausnehmen.

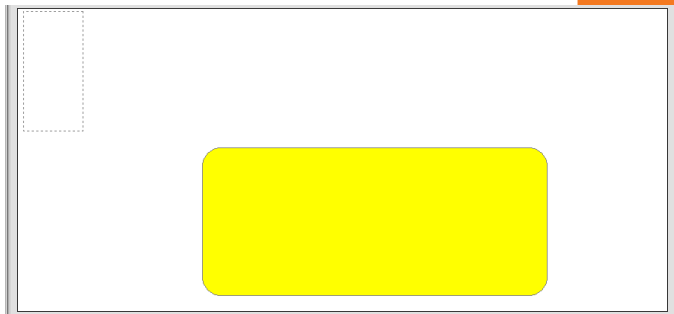


Erstellen eines Seitenkopfs/Seitenfuß

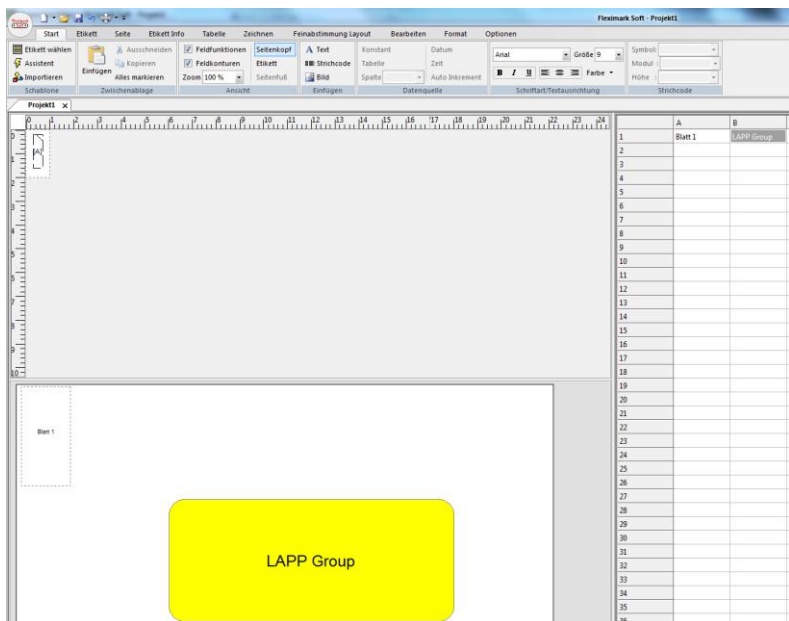
Wenn Sie mehrere Etikettenbögen beschriften und die einzelnen Bögen markieren wollen, damit die Techniker vor Ort sich schnell zurecht finden, für welchen Schaltschrank ein Bogen gedacht ist, so können Sie einen Seitenkopf (oder Seitenfuß) aktivieren. Hierfür müssen Sie ein Häkchen bei „Aktivieren“ unter der Rubrik „Seite“ → „Seitenkopf“ (oder „Seitenfuß“) setzen. Hierfür müssen Sie sich mit dem Cursor im Arbeitsfeld 1 befinden.



Sie sehen das erstellte Feld in Form einer gestrichelten Umrandung in Arbeitsfeld 2.



Um hier nun den Text zu ändern, müssen Sie ebenfalls eine entsprechende Textzeile auswählen. Hierfür gehen Sie auf Arbeitsfeld 1, anschließend auf den Reiter „Start“. Als nächsten Schritt müssen Sie die „Ansicht von der Standard-Einstellung „Etikett“ auf „Seitenkopf“ umstellen und einen entsprechende Verlinkung auf eine Textspalte oder Bildspalte einfügen.



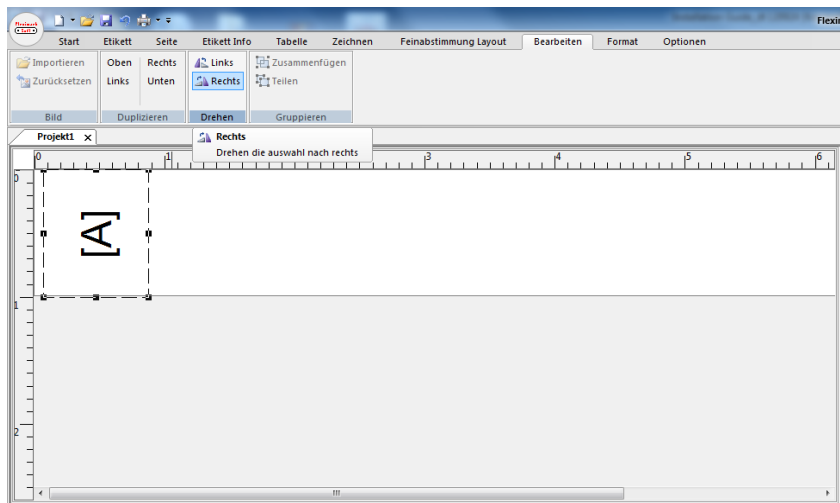
Einfügen vorhandener Excel Dateien

Hierfür gehen Sie mit dem Cursor auf Arbeitsfeld 3, gehen dann auf den Reiter „Tabelle“, wählen „Exceldatei“ aus und laden dann Ihre gewünschte Tabelle runter.

Achtung: Software unterstützt Exceldateien nur bis zur 2003er Version. Neuere Versionen ggf. unter altem Format abspeichern.

Text vertikal ausrichten

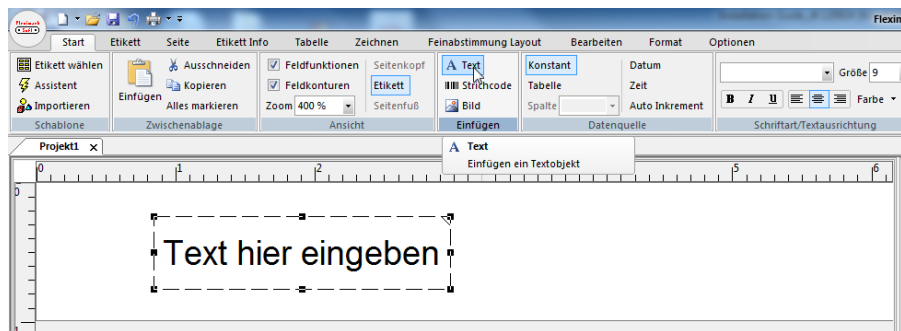
Wenn Sie den Text innerhalb eines Textfeldes vertikal ausrichten wollen, müssen Sie auf die Funktionsleiste „Bearbeiten“ gehen. Markieren Sie das Textfeld, welches gedreht werden soll und klicken auf „rechts“ oder „links“.



Standardisierter Etikettentext

Wenn Sie nicht mit Tabellen arbeiten möchten, aber denselben Text auf allen ihren Kennzeichnungen wünschen, können Sie einfach „Festtext“ wählen und diesen nur einmal schreiben,

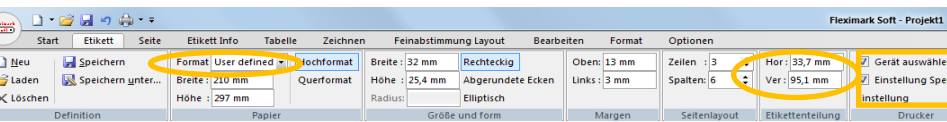
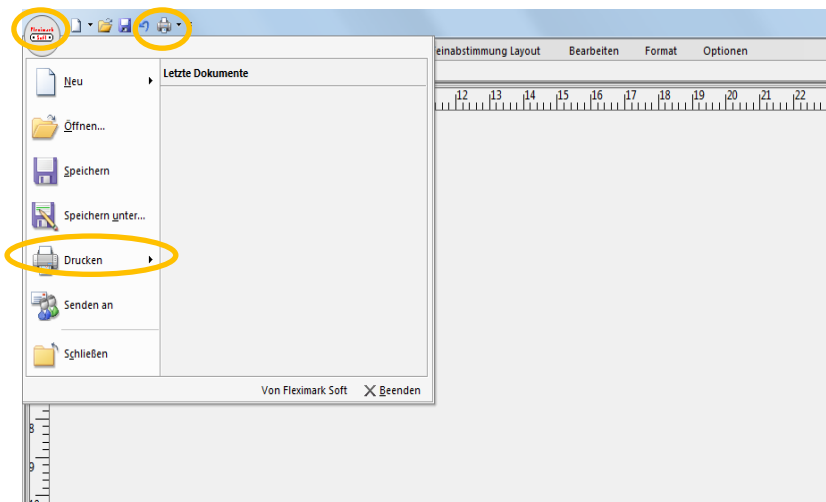
Hierfür müssen Sie das Symbol für Textfeld unter der Funktionsleiste „Start“ auswählen und das Textfeld in Arbeitsfeld 1 auf die gewünschte Größe ziehen. Im nächsten Schritt „Konstante“ anklicken. Nun erscheint „Text hier eingeben“ in dem Textfeld. Mit einem Doppelklick können Sie das Textfeld direkt in Arbeitsfeld 1 befüllen.



2.5 Etiketten ausdrucken

Nutzen Sie das Druckersymbol oben oder klicken auf das "FLEXIMARK Soft" Symbol ganz außen und gehen dann auf Drucken. Nicht alle Drucker akzeptieren die Einstellung „User Defined“, weshalb hier evtl. ein Standard-Format gewählt werden muss. Zudem sind abhängig vom Drucker evtl. Änderungen der Druckerränder nötig. Diese ändern Sie unter dem Reiter „Etikett“ unter „hor.“/„Vert.“. Die Druckqualität kann zudem über eine Änderung der Druckereinstellungen wie bspw. der Druckgeschwindigkeit oder Papiersorte, verbessert werden.

Bei Laserdruckern sollten die Etiketten immer in das manuelle Einschubfach eingelegt werden.



Tipp: Wenn immer derselbe Drucker bei der FLEXIMARK® Software verwendet werden soll, ändern Sie einen Haken bei „Gerät auswählen“ und „Einstellung speichern“. Richten Sie nun den richtigen Drucker ein und drücken danach auf das Speichersymbol unter dem Reiter „Etikett“.



Lapp Group

U.I. Lapp GmbH -Schulze-Delitzsch-Straße 25 -70565 Stuttgart –Germany- www.lappkabel.com